

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 43 (1917)
Heft: 18

Artikel: Pausen-Gespräch
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-450167>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zeitgemäße Ergänzung

Meister (zum unbrauchbaren Lehrling):
Scher' dich endlich zum Kuckuck, Bengel!
In dir ist Kopfen und Malz verloren!
Lehrling: Samt Reiszusatz! Adieu, Herr
Meister!

21. St.

Recht hat er

Wenn die Regimentsmusik das Regiment
bis nahe an die vorausichtliche Gefechtslinie
gebracht hat, dann kehrt sie zur Sanitäts-
kolonne zurück, um diese zu unterstützen. —
Nicht selten beschossen aber die Russen auch
die Verbandplätze, und bei einer solchen Ge-
legenheit erhielt ein Musikgefreiter einen Schuß
vor die Brust. Glücklicherweise prallte die

Kugel an dem dicken Marschbüchlein ab, das
der Gefreite in der Bluse stecken hatte.

„Sehn's, Herr Regimentsstambour,“ sagte
er, „wie gut es jetzt ist, daß ich die Märsche
nicht auswendig blasen kann!“

Schmid

Innere Stimmen

Ein Richter, der die Gewohnheit hatte,
jeden Angeklagten vorerst von der mensch-
lichen Seite zu fassen und ihn dadurch zur
Reue zu bringen, sagte zu einem Manne, der
eine Gans gestohlen hatte:

„Daß Ihre Tat in hohem Maße verwerf-
lich sei, das mußte Ihnen doch auch Ihre
innere Stimme zugerufen haben?“

„Schon möglich, daß sie das gerufen hat,“

ermordete der Angeklagte. „Ich konnte es
aber leider nicht hören, weil mein Magen zu
sehr knurrte.“

B. G.

Pausen-Gespräch

„Wenn die Dame dort oben in der Loge
nicht so gemalt wäre, sie sähe aus wie ein
Engel!“

„Haben Sie schon mal einen Engel ge-
sehen, der nicht gemalt ist?““

Földi

Zur Notiz. Um Verspätungen zu vermeiden,
sind Zusendungen für dieses Blatt nicht an per-
sönliche Adressen zu richten, sondern an die Re-
daktion oder an den Verlag.

Model's Sarsaparill

ist das **Blutreinigungsmittel**, dessen seit einem Vierteljahrhundert stetig wachsender Erfolg zahlreiche Nachahmungen hervorgerufen hat. Dieselben sind meistens billiger, konnten aber in der geradezu idealen Wirkung niemals der echten Model's Sarsaparill gleichkommen. Letztere ist das beste Mittel gegen alle Erscheinungen, die von **verdorbenem Blut** oder von **habituellem Verstopfung** herrühren, wie alle Hautunreinigkeiten, Augenlider-Entzündungen, Gesichtsröte, Jucken, Rheumatismus, Krampfadern, Hämorrhoiden, Skrofulose, Syphilis, Magenleiden, Kopfschmerzen, Menstruationsbeschwerden und Störungen besonders im kritischen Alter usw. Sehr angenehm und ohne Berufsstörung zu nehmen. 1/2 Fl. Fr. 3.50, 1/4 Fl. Fr. 5.—, 1 Fl. für eine vollständige Kur 8 Fr. — **Zu haben in allen Apotheken.** Wenn man ihnen aber eine Nachahmung anbietet, so weisen Sie dieselbe zurück und bestellen Sie per Postkarte direkt bei der PHARMACIE CENTRALE, MODEL & MADLENER, Rue du Montblanc 8, in GENÈVE. Dieselbe sendet Ihnen franko gegen Nachnahme obiger Preise die **echte** Model's Sarsaparill.

Schweizer - Weine

Champagner

Ferd. Steiner

Weinhandlung

Telephon 547

Winterthur

Ausland. Weine

Gute Tischweine



Tube Fr. —.75 — Doppeltube Fr. 1.25

Keine andere ist mit dieser unstrittig besten Zahnpasta zu vergleichen. Von ausserordentlich angenehmem Geschmack, antiseptisch u. desinfizierend, erhält die Zähne u. Zahnfleisch gesund u. schön und verleiht dem Atem eine köstl. Frische u. Reinheit. Zu haben in Apotheken, Drogerien u. Parfümerien. En gros: **E. Kälberer, Genf.**

AD. SCHULTHESS & Co.

empfehlen sich für alle

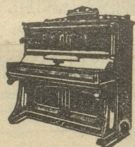
1661

SPENGLER-ARBEITEN REPARATUREN

Mühlebachstr. 62
Zürich 8



Pianos



am vorteilhaftesten im

Pianohaus

P. Jecklin Söhne
Ob. Hirschengr. 10
Zürich 1.

Ideal-Blutstärker

hervorragend bei Schwächezu-
stände aller Art,
bessert das Aussehen!
Fr. 4.— in d. Apotheken erhältlich.
Hauptdepot:
Apothek **Lobeck, Herisau.**

Sommersprossen

Leberflecken, Säuren und Mitesser
verschwinden b. Gebrauch der
Alpenblüten-Orme Marke
„Edelweiss“ Fr. 2.30, Garantie!
Vers. diskret d. **Fr. Gautschi,**
Pestalozzihaus, Brugg (Aarg.), 1828

Billicharten liefert prompt u.
billig. **Jean Frey,**
Buch- u. Kunstbrucker, Zürich



Beste Handseife

Überall zu haben

Die Abgabe

des

„Nebelspalter“

an die tit.

Straßenverkäufer

auf dem Platz Zürich besorgt
zu vorteilhaften Bedingungen

Richard Schehr

Wohllebgaße 13 III, Zürich 1.

Patentanwalt

Ing. Fritz Isler

Bahnhofstrasse 19

: am Paradeplatz:

ZÜRICH I

Brissagos

in 50er Car-
tons seelstimm
und
in Holzkisten.

Garantiert reiner

Kirsch

liefert vorteilhaft und
erbitet Anfragen

Emil Meier-Fisch, Winterthur

Vertreter werden überall gesucht.

Obacht! Achtung! Aufgepaßt!

Attention! Attentione!

(Nachdruck verboten)

Fast du etwas zu verkaufen,
Suchst du eine Küchenfee,
Wilst du deinen Tungen kaufen,
Flickst dir das Kanapee.

Wilst du schmieren deinen Wagen,
Oder suchst du Butterbrot,
Fast du Schmerzen auf dem Magen,
Oder ist dein Onkel tot.

Fehlt dir oben auf dem Dache
Oder in dem Keller was,
Suchst du eine neue Blase
Oder suchst du Ananas.

Will dein Weib ein neues Hütchen
Oder willst du eine Uhr,
Suchst du Häuser oder Gültchen,
Wilst du Schmierseife, Pech und Schnur.

Fehlt dir eine Wasserleitung,
Mensch, dann nimm dir etwas Draht,
Schick' der Schweizer Wochen-Zeitung
Zürich rasch ein Inserat.

Einzelnummern des „Nebelspalter“ zu 30 Ets.
in Buchhandlungen, Kiosks und bei den Strassenverkäufern zu beziehen!